

MEHR SOUVERÄNITÄT

Unter 25, kein Job: Was jungen Menschen in Essen helfen soll

18.03.2024, 14:52 Uhr • Lesezeit: 6 Minuten

Von **Jill Sommer**

Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Projektes „Leben Bühne Arbeit“ kommen in der Villa Rü in Essen-Rüttenscheid zusammen. Das Theaterspielen soll sie unter anderem für Bewerbungsgespräche stärken.

© FUNKE Foto Services | Socrates Tassos

Essen-Rüttenscheid. Arbeitslose junge Menschen bereiten sich durch ein Theaterspiel auf ihr Berufsleben vor. Was hinter dem ungewöhnlichen Projekt steckt.

Diesen Artikel vorlesen lassen:



00:00 / 00:24 1X BotTalk

Cedric Schmale aus Kray hat sein Fachabitur mit Fachrichtung Metalltechnik gemacht. Doch danach war es für den 24-Jährigen schwierig, den richtigen Weg zu finden: „Ich habe nach der Schule eine Ausbildung zum Metallbauer angefangen, sie aber nach sieben Monaten abgebrochen.“ Jetzt hat ihm ein Theaterprojekt geholfen, wieder in die Arbeitswelt hineinzufinden.

Beim [Projekt „Leben Bühne Arbeit“](#) kommen junge Erwachsene im Alter von 18 bis 24 Jahren zusammen, die bisher Schwierigkeiten hatten, eine Anstellung oder Ausbildung zu finden. Im Bürgerzentrum Villa Rü in Rüttenscheid geben Fachleute aus den Bereichen Theaterpädagogik, Jobcoaching, Sozialpädagogik und Gesundheit Impulse und erarbeiten gemeinsam mit den jungen Erwachsenen individuelle Strategien, um sich bestmöglich auf das Berufsleben vorzubereiten.

Erste Aufführung im Februar im Rüttenscheider Bürgerzentrum Villa Rü

Projektleiterin Maja Weimann erklärt: „Unser Ziel ist es, dass alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine passende Ausbildung oder einen passenden Job finden, der ihnen Spaß macht.“ Im Februar wurde beim „Forum der Begegnung“ in der Aula der [Villa Rü](#) bereits ein Theaterstück aufgeführt, bei dem sich die Teilnehmer damit auseinandersetzten, welche Bedeutung das Dasein auf dieser Welt hat und wie man die Lebenszeit sinnvoll gestalten kann.

Aus unterschiedlichen Sichtweisen trugen die jungen Menschen dabei den rund 30 geladenen Gästen vor, was das Leben für sie lebenswert macht. Die Veranstaltung war ein Vorgeschmack auf die kommende Theaterpremiere im April. Zum fünften Mal wird das Projekt von der „defakto GmbH“ in Zusammenarbeit mit dem Jobcenter durchgeführt und dauert insgesamt zwölf Monate.

3000 junge Arbeitslose in Essen im Januar 2024

„Der Sinn des Lebens“ ist das Thema, mit dem sich die 21 jungen Menschen, die an dem Projekt teilnehmen, in Form des Theaterstückes beschäftigen. „Der Unterschied zu anderen Projekten ist, dass wir die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ganzheitlich betrachten. Dabei schauen wir auch, welche Probleme es in anderen Lebensbereichen gibt, bei denen wir die jungen Menschen unterstützen können“, erklärt Jobcoach Uwe Dickhagen.



Maja Weimann ist Leiterin des Projektes „Leben Bühne Arbeit“. Sie sagt: „Die Theaterarbeit ist ein wesentlicher Bestandteil der Vorbereitung auf Bewerbungsgespräche.“

© FUNKE Foto Services | Socrates Tassos

Die Ausgangssituationen der jungen Erwachsenen seien sehr unterschiedlich, erzählt Dickhagen: „Manche haben Abitur, andere haben einen Hauptschulabschluss oder gar keinen Abschluss. Wir holen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dort ab, wo sie gerade stehen.“ Im Januar 2024 waren in Essen rund 3000 junge Menschen unter 25 Jahre arbeitslos gemeldet.

Essener (24) hat jetzt einen Ausbildungsvertrag

Cedric Schmale hat auch seine zweite Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker nach zwei Monaten abgebrochen. Die Gründe dafür: „Es gab zum Teil private Schwierigkeiten, die dazu geführt haben, dass ich es nicht geschafft habe, die Ausbildung abzuschließen.“ Durch die Coaches fühle er sich nun gut unterstützt und habe gelernt, an seinem eigenen Fokus zu arbeiten.

Ein Erfolg, den Cedric bereits verbuchen konnte: „Ich habe einen Ausbildungsvertrag in der Tasche. Im September geht es los, dann werde ich Kfz-Mechatroniker und ich bin sehr optimistisch, dass es dieses Mal klappt. Durch das Coaching ist die Ausgangslage viel besser als früher.“

Gern gelesen in Essen

- [Novanta: Restaurant mit Blick auf den Baldeneysee eröffnet](#)
- [Mupa in Essen: So geht es mit der Musikpalette weiter](#)
- [Hirntumor: Elektro-Therapie schenkt Patienten Lebenszeit](#)
- [Kirschblüte in Essen 2024: Wo die besten Fotos gelingen](#)
- [Kult-Ereignis: Kein Böller-Verkauf in Essener Eishalle mehr](#)

Theaterarbeit in Essen soll auf Herausforderungen des Berufslebens vorbereiten

Wie ein Theaterstück den jungen Erwachsenen helfen soll, sich auf ihr Berufsleben vorzubereiten, erklärt Projektleiterin Maja Weimann: „Die Theaterarbeit ist ein wesentlicher Bestandteil der Vorbereitung auf Bewerbungsgespräche. Darüber hinaus bietet sie den Teilnehmern die Möglichkeit, wichtige improvisatorische Fähigkeiten zu erlernen, die auch im Berufsleben von großer Bedeutung sind.“

Die Teamarbeit, die bei der Inszenierung eines Theaterstückes erforderlich sei, trage ebenfalls dazu bei, dass die Teilnehmer später im Beruf in Teamumgebungen agieren könnten. Das Projekt sei wie eine gemeinsame Reise, bei der man als Gruppe zusammenwachse und lerne, aufkommende Konflikte zu lösen. „Wir bereiten die jungen Menschen damit auf alle Herausforderungen vor, die es später im Berufsleben auch zu bewältigen gilt“, sagt Weimann.

Essenerin (24): „Ich bin viel selbstbewusster geworden“

Ebenfalls ein Teil der Gruppe ist Tatjana Strenger. Die 24-Jährige aus Kettwig hat einen Hauptschulabschluss gemacht und wurde danach Mutter einer Tochter. „Durch die Corona-Krise musste ich mich um meine Tochter kümmern und konnte keine Ausbildung machen. Ich bin froh, dass ich in

dieses Projekt gekommen bin. Die Coaches helfen mir nicht nur bei der Jobsuche, sondern auch in allen anderen Lebensbereichen.“

Das Theaterspielen sei für sie ein wichtiger Bestandteil: „Ich bin viel selbstbewusster geworden, seitdem ich angefangen habe, auf der Bühne zu stehen. Das hilft mir, bei den Bewerbungsgesprächen souveräner aufzutreten.“ Tatjana Strengers Traum ist es, in der Pflege zu arbeiten. „Die Bewerbungen laufen und ich hoffe, dass ich ab September mit der Ausbildung anfangen kann.“

Das Stück von „Leben Bühne Arbeit“ wird am Dienstag und Mittwoch, 23. und 24. April, um 19.30 Uhr in der „Szene 10“ (Girardetstraße 10) aufgeführt.

[**Essen-Newsletter** [hier gratis abonnieren](#) | **Folgen Sie uns auch** auf [Facebook](#) und [Instagram](#) | **Auf einen Blick:** [Polizei- und Feuerwehr-Artikel](#) + [Innenstadt-Schwerpunkt](#) + [Rot-Weiss Essen](#) + [Lokalsport](#) | **Nachrichten aus:** [Süd](#) + [Rüttenscheid](#) + [Nord](#) + [Ost](#) + [Kettwig & Werden](#) + [Borbeck & West](#) | **Alle Artikel** [aus Essen](#)]

✉ **Essen-Newsletter: Jetzt kostenlos anmelden!**

Nachrichten, Service, Reportagen: Jeden Tag wissen, was in unserer Stadt los ist.

Mit meiner Anmeldung zum Newsletter stimme ich der [Werbevereinbarung](#) zu.

Anzeige

[ZUR STARTSEITE >](#)

Funke Mediengruppe



Anzeigen



Service



Online Werben



Aktuelle Nachrichten und Hintergründe aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Sport - aus Essen, Deutschland und der Welt.

[IMPRESSUM](#)

[DATENSCHUTZERKLÄRUNG](#)

[DATENSCHUTZCENTER
KÜNDIGEN](#)

[NUTZUNGSBEDINGUNGEN](#)

[ABO](#)

Eine Webseite der **FUNKE** Mediengruppe

© 2024 Funke Mediengruppe